

# „MeinDRK“ als App

22.000 Mal Lebenshilfe in den unterschiedlichsten Lebenslagen – dies bietet die neue, kostenfreie Rotkreuz-App. Sie enthält die Angebotsvielfalt von 1.000 Kreisverbänden, Schwesternschaften und GmbHS im Roten Kreuz mit allen lokalen Angeboten und das alles im Taschenformat. Die DRK-App ist die umfassendste und aktuellste Information im Roten Kreuz.



## Begrüßungsseite:

Die Startseite der Rotkreuz-App ist übersichtlich und einfach zu bedienen

➔ Was finde ich wo im DRK? Wer ist mein Ansprechpartner? Wie erreiche ich ihn? Antworten auf all diese Fragen sind dank der Rotkreuz-App schnell gefunden. Das Anwedungsprogramm für Smartphones zeigt – sortiert nach Postleitzahlen – alle Angebote, dazu Ansprechpartner und Kontaktdaten. So sind die gewünschten Informationen jederzeit und überall griffbereit.



**Mein DRK vor Ort** bietet zunächst eine Postleitzahlensuche. Gibt man seine Postleitzahl ein, so erscheinen alle Leistungen und Einrichtungen des DRK in nächster Nähe. Klickt man auf die einzelnen Einrichtungen oder Dienstleistungen, so öffnet sich die Detailansicht mit Karte und zuständigen Ansprechpartnern. Es folgen eine Beschreibung, um was es sich handelt, Angaben zu Kosten und weitere Informationen wie Öffnungszeiten. Mit einem kleinen Tippen auf die E-Mail-Adresse oder die Telefonnummer erhält man sofort Kontakt mit dem gewünschten Mitarbeiter.



**Angebote in meiner Nähe** ergänzt die Postleitzahlensuche um die Auswahl einer bestimmten Dienstleistung oder Einrichtungen. Wer nach einem konkreten Lösungsangebot für sein Problem oder Anliegen in einer bestimmten Region sucht, kommt so am schnellsten zum Ziel. Die Ergebnisliste zeigt nun ausschließlich Angebote zu der gesuchten Leistung mit Karte, Ansprechpartner und weiterführenden Infos.



**News** hält Sie auf dem Laufenden über Neues aus der Rotkreuzwelt. Von Berichten zu Auslands- und Katastropheneinsätzen bis zu Verhaltenstipps bei Zeckenbissen werden die neusten Meldungen chronologisch aufgeführt. Nutzer bleiben mit der App nicht nur auf dem neuesten Stand der DRK-Arbeit, sondern erhalten auch regelmäßig aktuelle Tipps für den Umgang mit Unfällen oder zu gesundheitsrelevanten Themen.



**Mein Kleiner Lebensretter** zeigt und beschreibt Hilfe in lebensbedrohlichen Situationen. Notfälle wie Erstickten, Herzinfarkt, Schlaganfall, Vergiftung, Stromschlag, Verätzung oder Unterkühlung werden beschrieben, Erkennungsmerkmale und Sofortmaßnahmen dargestellt. Mein Kleiner Lebensretter ist die perfekte Unterstützung, um sich in Erste Hilfe fit zu halten und sein Wissen unterwegs aufzufrischen. Die Beschreibungen der lebensrettenden Maßnahmen werden von Bildern ergänzt, was das Lernen deutlich verbessert und das Üben erleichtert. Ein besonderer Vorteil ist die Offline-Verfügbarkeit der Ersten Hilfe Tipps. Im Notfall sind die Nutzer somit nicht auf eine Netzverbindung angewiesen.



**Mein Blutspendetermin** zeigt den nächsten Blutspendetermin an. Zwei verschiedene Suchoptionen sind im Angebot: Zum einen kann nach Postleitzahl und zum anderen nach Bundesland gesucht werden. Neben Datum und Uhrzeit wird den Nutzer natürlich auch die genaue Adresse des nächsten Blutspendetermins angezeigt.

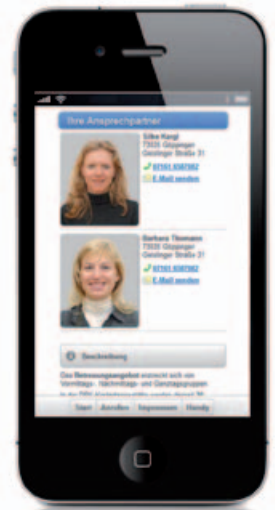


**Ja, ich will mitmachen** richtet sich an alle, die beim Roten Kreuz mitmachen wollen. Egal wie Sie sich engagieren möchten: Ob als Ehrenamtlicher im DRK, als Helfer im Katastrophenschutz, beim Freiwilligen Sozialen Jahr, im Bundesfreiwilligendienst, beim Freiwilligendienst im Ausland, im Jugendrotkreuz oder als Mitglied, die Rotkreuz-App nennt Ansprechpartner und Anlaufstelle über eine Postleitzahlensuche.



**Für Senioren** hält eine Liste mit Programmen bereit. Bei der großen Auswahl an seniorenspezifischen Angeboten im DRK, vereinfacht dies die regionale Suche. Bewegungsprogramme, Pflege, Betreutes Reisen und Wohnen, Beratung, Väter- und Großväterarbeit sowie Hauswirtschaftliche Hilfe – die Liste enthält alles, was Senioren in Anspruch nehmen können. Die Suche erfolgt erneut über die Eingabe der Postleitzahl.

ABBILDUNGEN: DRK



**Für Junge** folgt dem Prinzip der spezialisierten Suche ähnlich dem Tool für Senioren. Egal ob Freizeitangebote für Mädchen, Babysitterkurse, Freiwilliges Soziales Jahr oder Schwangerschaftsberatung – Suchende finden mit diesem Tool spezielle Angebote für Kinder, Jugendliche und junge Familien. Wie in den anderen Anwendungen, ermöglicht die Postleitzahlensuche eine Regionalisierung der Angebote.



**Notrufnummern** listet die wichtigsten Kontaktnummern für verschiedene Notfallsituationen auf. Die meisten kennen die Rufnummern der Polizei 110 und der Feuerwehr 112, viele weitere Notrufnummern sind aber oft unbekannt. Die Notrufnummern der Rotkreuz-App umfassen Rettungsdienste, regionale Giftnotrufzentralen, Apothekennotruf, Bereitschaftsärzte sowie Autopannen-, Geldkarten- und psychologische Notrufnummern. Die Nutzer der Rotkreuz-App haben so die passende Hilfe für jeden Notfall jederzeit griffbereit.

**Ihr Kontakt:**  
Die Ansprechpartner in der Detailsicht



## Die Rotkreuz-App herunterladen

Wer die Rotkreuz-App auf sein Smartphone laden will, ruft folgende Webadresse auf: Für Android-Geräte <http://DRK-intern.de/rotkreuz-app/google-play> oder für das iPhone <http://DRK-intern.de/rotkreuz-app/iphone>. Schneller geht es mit einem der beiden QR-Codes: einen Barcode Scanner wie die App „Barcoo“ öffnen, Smartphonekamera auf die folgenden QR-Codes richten und auslösen. Nach einer Downloadbestätigung kann es losgehen.



Fürs iPhone



Für Android-Geräte